

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat

3-fache Ausfertigung erforderlich!

- 1- Rückleitung an GRUMA
- 2- Zur Vorlage bei Ihrer Hausbank
- 3- Für Ihre Unterlagen

| | |
|--|--------------------------------|
| Name und Adresse des Zahlungsempfängers | |
| GRUMA Fördertechnik GmbH, Daimlerstraße 4, 85748 Garching bei München | |
| Gläubiger-Identifikationsnummer: | DE 89 ZZZ 000 000 55985 |
| Mandatsreferenz (= Buchhaltungskundennummer) | |
| <i>Ihre Buchhaltungskundennummer: Sechsstellige Firmennummer in unserem System</i> | |

Wir ermächtigen

(A) den Zahlungsempfänger, Zahlungen von unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich
(B) weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Dieses Lastschriftmandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen oder Unternehmern (auch Landwirte) gezogen sind. Wir bestätigen dem Zahlungsempfänger gleichzeitig unsere Unternehmereigenschaft im Sinne der SEPA-Definition. Wir sind nicht berechtigt, nach der erfolgten Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrages zu verlangen. Wir sind berechtigt, unser Kreditinstitut bis zum Fälligkeitstag anzuweisen, Lastschriften nicht einzulösen.

(Bitte streichen Sie die folgende Formulierung, wenn nicht gewünscht:) Zum Zwecke einer zügigen Geschäftsabwicklung sind wir damit einverstanden, die Vorabankündigungsfrist auf einen Arbeitstag zu verkürzen. Es liegt in der Verantwortung des Zahlungsempfängers, sollte das Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen diese Vorabankündigungsfrist nicht akzeptieren. Es gilt dann die für den Zahlungsempfänger die kürzest mögliche Vorabankündigungsfrist.

Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine angemessene Regelung gelten, die dem am nächsten kommt, was die Vertragsschließenden gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt hätten, sofern sie bei Abschluss des Vertrages oder bei der späteren Aufnahme einer Bestimmung den Punkt bedacht hätten.

Wiederkehrende Zahlungen

Einmalige Zahlung

| | | |
|--|--|-----------------|
| <input type="checkbox"/> Fahrzeugrechnung | | VAN/VAG/VAS/VAI |
| <input type="checkbox"/> Servicerechnung | | SA |
| <input type="checkbox"/> Ersatzteilrechnung | | EA |
| <input type="checkbox"/> Full-Service Rechnung | | MAL/MAF |
| <input type="checkbox"/> Mietrechnung | | MA |
| <input type="checkbox"/> Akademie Rechnung | | VAA |

| | |
|--|--|
| Name und Adresse des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) | |
| | |
| IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen) | |
| | |
| BIC des Zahlungspflichtigen (8 oder 11 Stellen) | |
| | |
| Ort und Datum | |
| Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) & Firmenstempel | |